

Kostenlos Parken für E-Autos: Neu-Ulm im Aufruhr!

Ab April 2025 dürfen E-Autos in Neu-Ulm wieder kostenlos parken, was bei Bürgern für Kontroversen sorgt.

Neu-Ulm, Deutschland - In Neu-Ulm gibt es massive Unruhen über eine neue Regelung, die ab dem 1. April 2025 in Kraft tritt. Die bayerische Staatsregierung hat entschieden, dass Elektroautos in allen öffentlichen Parkräumen für bis zu drei Stunden kostenlos parken dürfen. Diese wegweisende Verordnung, die vom Innenminister Joachim Herrmann initiiert wurde, sorgt für Aufregung, da sie eine Regelung zurückbringt, die erst am 1. Januar 2023 abgeschafft wurde, wie **SWP.de** berichtete.

Die Einführung dieser Regelung hat nicht nur die Fahrzeuge der Elektroautos betroffen, sondern auch die allgemeinen Parkbedingungen in der Stadt stark verändert. Anwohner und Verkehrsexperten äußern sich besorgt über die ausbleibenden Einnahmen für die Städte. Zudem könnte die Regelung die Parkplatzsituation verschärfen und zu verstärktem Unmut unter den Autofahrern führen. **LMG Bayern** stellte klar, dass die Regelung auf einer Verordnung basiert, wodurch eine weitere politische Diskussion im Landtag überflüssig wird und Planungssicherheit für E-Auto-Besitzer geschaffen wird.

Die Hauptbetroffenen dieser Regelung stehen vor einem Dilemma: Potenziell höhere Parkraumnutzung durch Elektroautos könnte die Verfügbarkeit von Parkplätzen für andere Autofahrer reduzieren. Hier bleibt abzuwarten, wie die Bürger und die Stadtverwaltung auf diese Neuregelung

reagieren werden und ob es zu weiteren Protesten kommt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Neu-Ulm, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.swp.de • www.lmg.bayern.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at